

# Vielseitiges Wochenende im Schloss steht bevor

## Kunst, Musik und Kulinarisches in Burgk

**Burgk** (Schemmrich). Für das kommende Wochenende lädt das Museum Schloss Burgk zu mehreren Veranstaltungen ein.

Am Samstag werden um 16 Uhr die Ausstellungen „Coes Andriessen – Das Auge unsichtbar. Holz- und Linolschnitte, Zeichnungen und Künstlerbücher“ in der Neuen Galerie und im Pirckheimer-Kabinett sowie „Karl-Georg Hirsch – Leben mit Hochdruck. Buchgrafik und Exlibris“ im Grafik-Kabinett und in der Exlibris-Galerie eröffnet.

Um 19 Uhr gastiert im Schlosshof (bei schlechtem Wetter im Rittersaal) das Stahlquartett Dresden. Der Klangkörper wurde im Sommer 1999 von Jan Heinke als kammermusikalisches Projekt des Ensembles Steelharmonie gegründet. Es vereint einen klassischen Sänger, einen Weltmusiker, einen zeitgenössischen Komponisten und einen Jazzpianisten. Die Musiker bedienen

sich eines neu entwickelten, Stahlcello genannten Instrumententyps, der einzigartige Klangeigenschaften mit skulpturaler Erscheinung verbindet. Es sind synästhetische Objekte, die ihrem Spielort auch visuell begegnen. Die Konzerte des Stahlquartetts sind sowohl Ereignisse im Raum als auch scheinbar unauffälliger Hintergrund, der die Atmosphäre eines Ortes beeinflusst wie dessen Farbe oder Architektur. Sie sind immer an sinnlicher Übereinkunft mit dem Umfeld ihrer Aufführung orientiert.

Für Sonntag wird um 11 Uhr zu einem mediterranen Brunch in den Schlosshof eingeladen. Gastgeber als Gourmet vom Lande ist die Fleischerei Lindig aus Kölpa. Eine Voranmeldung hierfür ist erforderlich (☎ 03663/400 119). Ebenso wie für die 11 Uhr beginnende Führung „Schloss Burgk total“, für die es noch Restkarten gibt.